



Für gute Sache eingesetzt

Rotarier sammeln 5555 Euro für "Rotary hilft Leben retten"

Bad Mergentheim. Das vom Rotary-Club Bad Mergentheim in Zusammenarbeit mit den Rotaract-Clubs Tauberfranken und Wertheim "Alte Grafschaft" organisierte "Rennen gegen die Zeit" ist gelaufen. 60 Fahrer in zehn Teams stellten sich dieser Herausforderung zu Gunsten der Aktion "Rotary hilft Leben retten".

Ziel war es, in fröhlich-sportlicher Atmosphäre die Finanzierung der dringend notwendigen Knochenmarkstypisierungen zu unterstützen. Hierzu hatte der Rotary-Club Bad Mergentheim zunächst im Diabeteszentrum Bad Mergentheim eine Blutentnahme organisiert, bei der sich freiwillige Spender registrieren und typisieren lassen durften. Die dafür notwendigen Kosten in Höhe von 50 Euro wurden bedarfsweise vom Rotary-Club übernommen. Insgesamt wurden bei der Aktion weitere 50 potenzielle Spender registriert.

Nachmittags ging es sportlich zu Sache. Für das Siegerteam hatte Klaus-Peter Pfahler einen Pokal gestiftet. Darüber hinaus winkten viele Sachpreise. Letztlich bekam jeder Teilnehmer einen Preis, eine Urkunde und eine Medaille. Sieger des "Rennens gegen die Zeit" wurde das Team von Round-Table um Präsident Thomas Böer. Es verwies den Rotary-Club Wertheim, den Rotaract-Club Wertheim "Alte Grafschaft" und Rotaract-Club Tauberfranken auf die Plätze. Wacker geschlagen hatten sich auch die Damen von "Inner Wheel". Als gute Gastgeber hatten sich die Mitglieder des Rotary-Clubs Bad Mergentheim vornehm zurückgehalten.

Für das leibliche Wohl der Gäste und Teilnehmer sorgten während des Rennens eine von den rotarischen Damen betreute Kaffee- und Kuchentheke und eine von den jungen Mitgliedern des Rotaract-Clubs Tauberfranken mit ihrem Präsidenten Benny Baumann organisierte Cocktailbar. Die Einnahmen in Höhe von 300 Euro stellten die Rotaractler großzügig der Aktion zur Verfügung.

Auch die jungen Mitglieder des Rotaract-Clubs Wertheim "Alte Grafschaft" mit Präsident Nils Ries brachten sich mit 300 Euro ein. So ergaben sich vielfältige Gelegenheiten zum Gedankenaustausch zwischen den verschiedenen Service-Clubs des Taubertals und den Jugendorganisationen von Rotary International.

Der durch Startgelder und Spenden eingefahrene Gesamtbetrag in Höhe von 5555 Euro wird nun der Aktion "Rotary hilft Leben retten" zugeführt, damit weitere Knochenmarkstypisierungen in Zukunft noch mehr Leben retten können.

© Fränkische Nachrichten - 01.06.2006

Adresse des Artikels:

http://www.fnweb.de/lokales/me/bad_mergentheim/20060601_f100854004_15106.html

► Fenster drucken ► Fenster schließen